STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Gräbelesberg

Status:
Typ: Aussichtspunkte -> Sonstiger Aussichtspunkt

Land-/Stadtkreis: Zollernalbkreis
Gemeinde: Albstadt
Gemarkung: Laufen

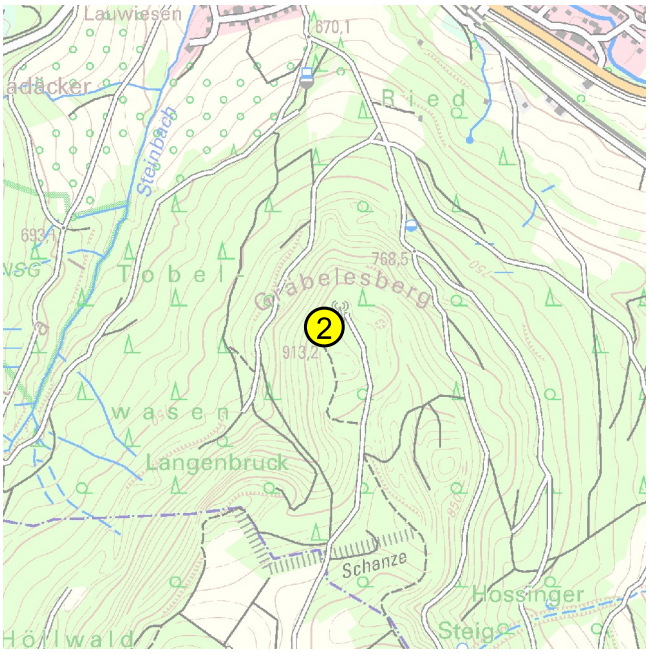
TK25-Nr.:

Ost/Nord-Werte: 493926 / 5339756
ETRS89 UTM32

Literatur:

Beschreibung:

Der 915 m hohe Gräbelesberg bildet eine schroffe, aus Massenkalken bestehende Bergnase, die sich hoch über das Eyachtal erhebt. Die Massenkalke der Lochen-Formation beginnen hier bereits im untersten Oberjura und reichen bis in das Niveau der Lacunosamergel-Formation (früher Weißjura gamma). Das Plateau des Gräblesbergs ist durch eine nur ca. 40 m breiten Engstelle mit der Albhochfläche verbunden – kein Wunder also, dass diese natürliche Festung seit der Hallstattzeit als Fliehburg genutzt wurde. Vom Gräbelesberg genießt man einen herrlichen Blick auf das Eyachtal, das gegenüber liegende Felsmassiv sowie das Albvorland. Am Südostrand des Gräbelesbergs führte einst die Hossinger Leiter, ein alter Ortsverbindungsweg, vom Eyachtal auf die Albhochfläche. Erforderte dieser Weg früher gute Trittsicherheit, so kann er heute bequem auf gesicherten Pfaden und Treppen begangen werden.



© Regierungspräsidium Freiburg - Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau